

Ressort: Finanzen

Soros will in Europas Banken investieren

Berlin, 23.02.2014, 12:43 Uhr

GDN - Der US-Großinvestor George Soros will in den europäischen Finanzsektor einsteigen. "Ich glaube an den Euro", sagte Soros dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

"Deshalb freut sich mein Anlage-Team nun, bald jede Menge Geld in Europa zu verdienen, indem wir etwa Geld in Banken pumpen, die dringend Kapital benötigen." Genau diese Art von privatem Engagement brauche die Euro-Zone jetzt. Der langjährige Hedgefonds-Manager, von dem in diesen Tagen ein Buch zur Euro-Krise erscheint, will auch Engagements im hochverschuldeten Griechenland prüfen. "Die wirtschaftlichen Bedingungen im Land haben sich verbessert", sagte Soros. "Jetzt geht es um die Frage, ob man dort dauerhaft Geld verdienen kann – wenn das möglich ist, werden wir investieren." Soros erneuerte im Gespräch mit dem "Spiegel" seine Kritik an der Euro-Rettungspolitik der Bundesregierung. "Die Sparpolitik, die Kanzlerin Merkel Europa aufgezwungen hat, war falsch", sagte er. "Sie hat die Krise unnötig verschärft." Zu befürchten sei, dass die Euro-Zone nun "eine ähnlich lange Phase ökonomischer Stagnation erleben könnte wie Japan in den vergangenen 25 Jahren". Zugleich warnte der Finanzmanager vor der hohen Verschuldung in China. "Da spielt sich ein Drama ab", so Soros. "Der private Schuldenstand in China ist viel schneller gewachsen als die Wirtschaftsleistung." Die Schuld daran gibt der US-Großinvestor der falschen Wirtschaftspolitik Pekings. Chinas Führung hätte gegen die Schuldenexplosion lange Zeit nichts unternommen, monierte Soros. Nun müsste sie "endlich die heimische Nachfrage ankurbeln".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30566/soros-will-in-europas-banken-investieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com